

Stellenausschreibung

Zum 01.01.2025 wurde die Berufsakademie Sachsen zur **Dualen Hochschule Sachsen (DHSN)** weiterentwickelt. Als staatliche Hochschule bietet sie derzeit rund **40 praxisintegrierende duale Studiengänge** an, die zu den Abschlüssen Bachelor of Arts, Bachelor of Science, Bachelor of Engineering sowie Diplom führen. Perspektivisch wird das Angebot um **duale Masterstudiengänge** erweitert; zudem betreibt die DHSN **kooperative Forschung**.

Das Studienmodell kombiniert **wissenschaftlich-theoretische Studienabschnitte** an den Staatlichen Studienakademien mit **praxisintegrierten Studienphasen** bei Partnerunternehmen und -einrichtungen. Auf diese Weise stellt die DHSN Einrichtungen der Wirtschaft, der freien Berufe, Institutionen außerhalb der Wirtschaft sowie Trägern sozialer Aufgaben exzellent qualifizierte Fach- und Führungskräfte in den **Bereichen Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales** zur Verfügung. Mit ihren **sieben Staatlichen Studienakademien** ist die Duale Hochschule Sachsen fest in den Regionen des Freistaates verwurzelt.

An der **Staatlichen Studienakademie Glauchau** ist folgende Stelle zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen:

W2-Professur für „Angewandte Informatik & Künstliche Intelligenz (m/w/d)“

(Vollzeit, unbefristet, Übernahme in das Beamtenverhältnis ist möglich)

in den Studiengängen der drei Kompetenzfelder „Digitale Transformation im Mittelstand“, „Bau & Energie“ sowie „Automotive, Mobilität & Engineering“

(Kennziffer GC-P34-2025)

Aufgabenprofil

Die angewandte Informatik ist heute weit mehr als reine Softwareentwicklung; sie verbindet tiefgreifendes technisches Know-how mit betriebswirtschaftlichem Verständnis, Sicherheitsbewusstsein und Nachhaltigkeit. Unternehmen aller Branchen suchen nach Fachkräften, die komplexe IT-Systeme nicht nur bauen, sondern auch in ihre Geschäftsstrategien einbinden und durch den **Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI)** sowie **Technologien der Digitalen Transformation** optimieren können.

Die Professur vertritt das Gebiet der **angewandten Informatik mit einem Schwerpunkt auf KI-Methoden und Digitaler Transformation** in Lehre und in kooperativer Forschung. Dazu gehören u. a. die Entwicklung intelligenter Systeme, die Analyse und Nutzung großer Datenmengen, die Umsetzung von Machine-Learning-Algorithmen in technischen Anwendungen sowie die Gestaltung digitaler Transformationsprozesse in Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft.

Der Einsatz erfolgt in **allen drei Kompetenzfeldern des Hochschulstandortes Glauchau**:

- Im Kompetenzfeld „**Digitale Transformation im Mittelstand**“ stehen die Entwicklung und Anwendung KI-gestützter Methoden zur Prozessoptimierung und zur Cybersecurity, datengetriebener Entscheidungsunterstützung und die Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle und Assistenzsysteme im Fokus.
- Im Kompetenzfeld „**Bau & Energie**“ liegen die Schwerpunkte auf **Bauinformatik, Building Information Modeling (BIM)**, digitalen Zwillingen, simulationsgestützter Energieeffizienz sowie auf dem Einsatz von AR/VR zur nachhaltigen Planung und Optimierung in Bau- und Energiesystemen.
- Das Kompetenzfeld „**Automotive, Mobilität & Engineering**“ fokussiert auf KI-gestützte Verfahren für Automatisierung, Simulation, vernetzte Systeme, Cyber-Physical Systems und Industrie 4.0-Anwendungen.

Die Bewerber*innen sollen die Studierenden für den interdisziplinären Einsatz von KI und digitalen Technologien befähigen – z. B. in den Bereichen Automatisierung, Embedded Systems, Cyber Security, Bild- und Sprachverarbeitung, Industrie 4.0 oder digitale Geschäftsmodelle.

Geforderte Kompetenzen

Die Bewerber*innen sollen in ihrer Bewerbung in **mindestens drei** der folgenden Bereiche explizite Kompetenznachweise beibringen:

- Software Engineering
- FPGA- und Mikrocontroller-Programmierung
- Künstliche Intelligenz (z. B. Machine Learning, Deep Learning, KI-Frameworks)
- IT Infrastruktur (z. B. Virtualisierung, Cloud- und Plattformtechnologien)
- Netzwerkanalyse und -programmierung
- Cyber Security (z. B. Intrusion Detection Systems (IDS), Identity & Access Management (IAM))
- Mobile Anwendungen (z.B. IoT)
- User Experience (UX) Design
- Simulation und Virtuelle Realität (z.B. Augmented Reality / Virtual Reality)

Weitere Anforderungen

In der inhaltlichen und organisatorischen Abstimmung sowie zur effizienten Gestaltung der wissenschaftlichen und praktischen Studienphasen sind ausgeprägtes fachdidaktisches Geschick und fachpraktische Erfahrungen als kompetenter Gesprächspartner für die dualen Praxispartner sowie Erfahrungen und Kenntnisse bei der Betreuung von Studierenden und in der Organisation von Studienabläufen erforderlich.

Engagement und Einsatzbereitschaft für die Weiterentwicklung der Lehre – insbesondere durch die Entwicklung neuer Lehrformate und Module im Bereich **Künstliche Intelligenz und Digitale Transformation** – werden ebenso vorausgesetzt wie das **Interesse an kooperativer Forschung sowie am Wissens- und Technologietransfer in den drei genannten Kompetenzfeldern**.

Darüber hinaus wird Ihre aktive Mitwirkung an den sonstigen Aufgaben des Akademiestandortes erwartet, insbesondere bei der Gewinnung von Studierenden, der Gestaltung von Veranstaltungen sowie bei Maßnahmen zur Bekanntmachung und Weiterentwicklung der Studienangebote der DHSN.

Alle Bewerbenden müssen die Einstellungsvoraussetzungen nach § 59 SächsHSG erfüllen:

1. **abgeschlossenes Hochschulstudium** des entsprechenden Wissenschaftsgebietes (z. B. Informatik, Technische Informatik, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbare Wissenschaftsgebiete),
2. **pädagogische Eignung**, die in der Regel durch Erfahrungen in der Lehre, hochschuldidaktische Qualifikationen und durch eine Probeveranstaltung (Fachvortrag, Lehrprobe) nachgewiesen wird,
3. besondere **Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit**, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird,
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Kenntnisse und Methoden in einer **in der Regel fünfjährigen, einschlägigen beruflichen Praxis**, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein **müssen**.

Der Arbeitsort ist die Staatliche Studienakademie in Glauchau. Bei Bedarf ist der Einsatz auch an einer anderen Staatlichen Studienakademie der Dualen Hochschule Sachsen möglich.

Art und Umfang der dienstlichen Aufgaben der Lehrpersonen an der Dualen Hochschule Sachsen ergeben sich aus der Hochschuldienstaufgabenverordnung.

Die Bewerbung von Frauen wird ausdrücklich begrüßt. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorliegen gleicher Qualifikation und Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte und/oder ihnen gleichgestellte Bewerbende, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Es wird gebeten, den Nachweis über die Schwerbehinderung bzw. die Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Sind Sie interessiert und überzeugt, dass Sie über die genannten Voraussetzungen verfügen?

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagekräftige Bewerbung** mit den folgenden Unterlagen (Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Beurteilungen, lückenlose Tätigkeitsnachweise, insbesondere die Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, der einschlägigen fachpraktischen Berufserfahrungen und Lehrtätigkeit sowie Nachweise wissenschaftlicher Leistungen und Veröffentlichungen und Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen) bis **zum 30.01.2026** unter Angabe der oben genannten Kennziffer

vorzugsweise per E-Mail an: direktion.glauchau@dhsn.de
Bitte übermitteln Sie Ihre Online-Bewerbung **in einer zusammengeführten PDF-Datei** (max. 10 MB) mit dem Dateinamen **GC-P34-2025-Name-Vorname**.

oder **postalisch** an:
Duale Hochschule Sachsen
Staatliche Studienakademie Glauchau
Sekretariat der Direktion
Kopernikusstraße 51
08371 Glauchau

Wichtige Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Danach werden die elektronischen Unterlagen nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet. Ferner weisen wir darauf hin, dass im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten leider nicht erstattet werden können.

Wir bitten darum, alle für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen und Nachweise (z. B. Abschlusszeugnisse, qualifizierte Arbeitszeugnisse, Beurteilungen, etc.) zunächst lediglich in Kopie einzureichen und von Mappen abzusehen. Erforderliche beglaubigte Kopien von Urkunden über akademische Grade werden gegebenenfalls nachgefordert.

Bei einem ausländischen Hochschulabschluss bzw. akademischen Grad ist die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) notwendig.

Die Vorlesungen an der Dualen Hochschule Sachsen werden hauptsächlich in deutscher Sprache gehalten, daher wird bei Bewerbungen in einer anderen Sprache um eine deutsche Übersetzung gebeten.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Eingangsbestätigung ausschließlich per E-Mail versandt wird.

Bewerbende, die sich bereits in einem Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis zum Freistaat Sachsen befinden, werden gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.